

10: Inside Auschwitz



Medienreflexion



1. **Die Produktion „Inside Auschwitz“ arbeitet mit der Virtual-Reality-Technologie. Mit einer VR-Brille könnt ihr die Dokumentation in 360 Grad erleben. Durch die Brille scheint es, als ob ihr euch auf demselben Gelände wie die Zeitzeuginnen befindet.**
 - a) Wie habt ihr diese neue Form der Erzählung erlebt? Beschreibt eure Eindrücke.
 - b) Wie war euer Eindruck, nachdem ihr den Film zum ersten Mal gesehen habt? Und wie ist euer Eindruck jetzt? Hat sich etwas verändert? Begründet eure Antwort.
 - c) Vergleicht das Erleben der 360-Grad-Dokumentation mit einem normalen Dokumentarfilm. Welche Unterschiede fallen euch ein? Gibt es jeweils Vor- und Nachteile?

Bedeutung von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen

2. **Diskutiert, welche Bedeutung Berichte von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen über Auschwitz für Jugendliche heute haben.**
 - a) Überlegt, welches Ziel „Inside Auschwitz“ verfolgt. Warum berichten die Zeitzeuginnen von ihren Erlebnissen in Auschwitz?
 - b) Wie glaubwürdig findet ihr die Berichte? Begründet eure Antwort.
 - c) Welche anderen Möglichkeiten könnte es geben, sich über die Geschehnisse in Auschwitz während des Zweiten Weltkriegs zu informieren? Wie würdet ihr vorgehen, um die Glaubwürdigkeit der Quellen zu überprüfen? Begründet eure Antwort.
 - d) Warum ist es wichtig, an die Verbrechen der Nationalsozialisten zu erinnern?